



21.04.2020 16:15 CEST

DÄNISCHES BETTENLAGER: Umgang mit Corona, Wiedereröffnung der deutschen Filialen

DÄNISCHES BETTENLAGER – Umgang mit Corona – Wiedereröffnung der deutschen Filialen

- Sukzessive Wiedereröffnung der Filialen in Deutschland ab dem 21.04.2020
- Sicherheits- und Hygienepakete in den Filialen. An erster Stelle stehen Gesundheit und Schutz der Mitarbeiter und Kunden
- Gehaltsverzicht des deutschen Management-Teams während der

- Kurzarbeit der Mitarbeiter in Deutschland
JYSK Values und Leadership als Grundlage aller Entscheidungen

Nach mehrwöchiger Corona-bedingter Schließung aller deutschen Filialen öffnet DÄNISCHES BETTENLAGER, das Einrichtungsunternehmen mit den dänischen Wurzeln schrittweise wieder seine Pforten für die Kunden gemäß den Vorgaben der einzelnen Bundesländer. So können mit dem heutigen Tag 530 der insgesamt 966 Filialen wieder ihren Betrieb aufnehmen. Weitere 166 Filialen folgen morgen, Mittwoch, 22.04., 36 Stores am Freitag, 24.04. sowie 86 Stores am Montag, 27.04. Mit insgesamt 818 Filialen sind dann rund 85% der Geschäfte wieder geöffnet. Die übrigen, meist über 800 m² großen Filialen werden folgen.

Hygiene und Sicherheit

Christian Schirmer, Country Manager Deutschland: „Die Erlaubnis zur Wiedereröffnung bestand für viele Filialen bereits für den 20.04. Wir haben uns allerdings entschlossen, unsere Vorbereitungen bezüglich der notwendigen Hygiene mit aller gebotenen Sorgfalt vorzunehmen, um größtmögliche Sicherheit für unsere Mitarbeiter und Kunden zu bieten. Hier haben wir in enger Abstimmung mit Behörden und Ordnungsämtern umfangreiche Maßnahmen getroffen: Maximal 1 Kunde pro 20 m² Verkaufsfläche, Bereitstellung von Desinfektionsmitteln und Atemschutzmasken für Mitarbeiter und auch für Kunden, Fußbodenmarkierungen für den Abstand, Schutzbarrieren an den Kassentresen und weiteres. Wir freuen uns sehr, unseren Kunden nun nicht mehr nur online, sondern auch in unseren Fachgeschäften vor Ort wieder attraktive Angebote rund um „Skandinavisch Wohnen & Schlafen“ präsentieren zu können.“

Solidarität mit den Mitarbeitern

Die Geschäftsführung zeigt sich in dieser Zeit solidarisch mit den gut 6.000 Mitarbeitern aus Unternehmenszentrale und Filialen, die Corona-bedingt vorübergehend in Kurzarbeit geschickt werden mussten. So wurde das Kurzarbeitergeld aufgestockt, zudem verzichtet das 19-köpfige deutsche Managementteam von DÄNISCHES BETTENLAGER in der Zeit der Kurzarbeit im Monat April ebenfalls auf einen Teil seiner Bezüge.

Christian Schirmer: „Unsere Geschäfte in Deutschland heißen DÄNISCHES BETTENLAGER, aber wir sind Teil des dänischen Unternehmens JYSK mit rund 2.900 Filialen in 52 Ländern. Unsere Unternehmenswerte, die JYSK-Values und JYSK Leadership, waren die Grundlage aller Entscheidungen in dieser Krisensituation. Wir sind Kaufleute, Kollegen und uns eint ein konzernweiter Corporate Spirit. Wir sind sicher, dass wir gemeinsam stärker aus dieser Zeit und aus diesen Erfahrungen hervorgehen werden.“

"Skandinavisch Schlafen & Wohnen": Als Spezialist für Bettwaren, Matratzen, Heimtextilien und Möbel steht **DÄNISCHES BETTENLAGER** für kompetente Beratung und hochwertige Qualität in skandinavischem Design und zu günstigen Preisen. **DÄNISCHES BETTENLAGER** gehört zum dänischen Einrichtungsunternehmen **JYSK** und betreibt in Deutschland über 970 Stores und den Online-Shop [DaenischesBettenlager.de](https://www.DaenischesBettenlager.de). Insgesamt umfasst das Filialnetz von JYSK über 2.850 Stores mit 23.000 Mitarbeitern in 52 Ländern. Der Jahresumsatz von JYSK beläuft sich auf 3,794 Mrd. € (Geschäftsjahr 2018/19).

Kontaktpersonen



Michael Rotermund

Pressekontakt

Head of Communications

michael.rotermund@dbl-zentrale.com

04630/975 275



Julia Rojahn

Pressekontakt

Communications Consultant

julia.rojahn@dbl-zentrale.com

04630/975258